

Kriterienliste Lernvideo

nach: <https://www.medienpaedagogik-praxis.de/2013/03/11/was-ist-ein-gutes-lernvideo/>

BESCHREIBUNG	Klare, eindeutige Beschreibung des Inhaltes, inkl. Lernziele
AUFBAU / STRUKTUR	strukturierter Aufbau durch Zwischentitel, Kapitelverzeichnis, o.ä.
LÄNGE	angemessene Länge je nach Zielgruppe, idealerweise 6 - 8 Minuten
VIDEOQUALITÄT	angemessene Qualität des Videos je nach Methode der Bereitstellung
SPRACHE	dem Thema und der Zielgruppe angemessene Sprache wählen
WIEDERHOLUNGEN	komplexe Sachverhalte wiederholen
KEINE ABLENKUNGEN	Störungen in Bild und Ton vermeiden, nicht abschweifen
VISUALISIERUNG	passende und anschauliche Visualisierungen verwenden, auf die idealerweise im gesprochenen Text durch Erklärungen synchron eingegangen wird
GESCHICHTEN ERZÄHLEN	Information, die in einen angemessenen Rahmen gepackt werden, werden interessanter
UNTERHALTUNGSWERT	Unterhaltung ist erlaubt, aber: angemessener Einsatz von Humor, „Firlefanz“, und Besonderheiten in der Umsetzung, was als störend empfunden werden könnte, besser weglassen
WENIG PERSONENAUFNAHMEN	wenn Personenaufnahmen nicht durch das Thema des Videos begründet sind, werden sie eher als störend empfunden
KORREKTHEIT	selbstverständlich sollten Lernvideos fehlerfrei sein
BEREITSTELLUNG	die Bereitstellung des Videos sollte gut überlegt sein und ist abhängig von Lizenzen, Zielgruppe und Kontexten der Verwendung

WEITERE KRITERIEN:
